

Pressemeldung Rainman's Home, 30.3.2016

Welt Autismus Tag 2016: Respekt, Akzeptanz, Inklusion Österreich setzt Zeichen für Menschen mit Autismus

Wenn in der Nacht von 1. auf 2. April in Österreich Gebäude und Bauwerke in blauem Licht erstrahlen, dann ist das weder ein Aprilscherz noch ein politisches Statement. Im Rahmen der ursprünglich in den USA gestarteten Awareness Kampagne ‚Light it up blue‘ werden weltweit am Vorabend des Welt Autismus Tag (WAT) Gebäude blau beleuchtet. Ein globales Zeichen, um auf das Thema Autismus aufmerksam zu machen und das Verständnis für die speziellen Bedürfnisse von Menschen im Autismusspektrum und ihren Familien zu heben.

Auf Initiative von Rainman's Home beteiligte sich 2014 erstmals auch die Stadt Wien mit beleuchteten Brücken über dem Donaukanal an der weltweiten Aktion. Seit dem sind zahlreiche engagierte Kooperationspartner in Wien und in den Bundesländern dazu gekommen. Heuer, im Jahr des 25sten Jubiläums von Rainman's Home, ist die Beteiligung an „Light it up blue, Austria“ so groß wie noch nie.

Zur Situation der Betroffenen in Österreich

Die Zahl der autistischen Menschen ist weit größer als ursprünglich angenommen. Noch immer weiß man wenig Konkretes zu den Ursachen von Autismus, wenngleich klar ist, dass die Genetik die bedeutendste Rolle spielt. Der rasante Anstieg der Zahl der Betroffenen ist auffällig. Schätzungen sprechen von 50.000 bis 80.000 betroffenen Menschen in Österreich. Berücksichtigt man außerdem die Anzahl der indirekt Betroffenen wie Eltern und Familie, so erhöht sich die Zahl um ein Vielfaches

Dr. Anton Diestelberger, Obmann von Rainman's Home, kennt die Problematik aus unterschiedlichsten Warten: *„Als Vater eines autistischen Sohnes weiß ich, wie notwendig es ist, dass sowohl die Betroffenen als auch Eltern Anlaufstellen im gesamten Bundesgebiet finden, wo sie Hilfe erhalten können. Ebenso wichtig ist es, dass endlich alle, die in Kindergärten, Schulen, Tagesstätten, Pflegeheimen und Krankenhäusern arbeiten, über die speziellen Aspekte im Umgang mit autistischen Menschen informiert werden und diesbezügliche Schulungen erhalten können. Völlig im Stich gelassen werden jene Betroffenen, die eine fundamentale Krise durchleben und kurzfristig interdisziplinäre Hilfe benötigen. Es tut so weh, wenn man als Eltern immer wieder hören muss: Bekennen Sie sich zu Ihrem Schicksal, aber zu uns passt ihr Kind nicht!“*

Um die Situation der Betroffenen in Österreich zu verbessern, müssen bundesweit konkrete Maßnahmen ergriffen und umgesetzt werden:

- Flächendeckende Schaffung von Einrichtungen im Bereich der **Krisenintervention**
- Bundesweiter Ausbau von **Beratungszentren**.
Die Diagnose Autismus wird heute häufiger gestellt als früher. Eltern suchen oft verzweifelt nach Stellen, an denen sie Rat erhalten. Ein Ausbau von Beratungsstellen im gesamten Bundesgebiet ist dringend erforderlich.
- Forschungsauftrag zur **Erhebung der tatsächlichen Anzahl der Betroffenen** in Österreich. International wird davon ausgegangen, dass ca. 1 % der Kinder eines Geburtenjahrganges dem Autismus-Spektrum zuzurechnen sind. In Österreich gibt es dazu keine Zahlen. Es bedarf eines entsprechenden Forschungsauftrages, um relevante Daten zu erheben.
- Ausbau der **interdisziplinären Zusammenarbeit und Vernetzung** in Österreich und international

Entsprechend der Nachfrage nach speziellen Unterstützungsangeboten für Menschen mit Autismus ist Rainman's Home auch um den Ausbau der eigenen Strukturen bemüht. Als gemeinnütziger Verein mit derzeit zwei Tagesstätten in Wien vertreten, ist die Errichtung eines dritten Standplatzes mit Angeboten der Tagesstruktur geplant.

Seit 25 Jahren erfolgreich pädagogisch tätig

Das Autismusspektrum ist weit und seine Formen sind so individuell und zahlreich wie die Menschen, die es betrifft. Während die einen in der Lage sind, ein selbstständiges oder weitgehend selbstständiges Leben zu führen, benötigen andere ein Leben lang die Unterstützung durch Familie und pädagogische Profis an ihrer Seite. Entsprechend vielfältig und individuell muss auch das Angebot zur Unterstützung der Betroffenen sein. Je mehr Autonomie und Selbstständigkeit erreicht

werden kann, desto besser. Für einen Teil der Betroffenen wird es auch in Zukunft spezielle Angebote der Tagesstruktur geben müssen.

Der pädagogische Umgang mit autistischen Menschen ist eine spezielle Herausforderung. Nur wem es gelingt, die Welt mit den Augen von Menschen mit Autismus zu sehen, der kann in diese scheinbar fremde Welt vordringen. Die Fähigkeit zum Perspektivenwechsel und das Wollen, sich dieser Herausforderung zu stellen, sind hauptverantwortlich für den Erfolg. Als Spezialisten im Bereich Tagesstruktur für Menschen mit Autismus setzt sich Rainman's Home seit 25 Jahren für die stärkenorientierte Förderung und Inklusion von Menschen mit Autismus nach dem Ende der Schulzeit ein. Rainman's Home ist einziges österreichisches Mitglied von Autism Europe.

Dr. Anton Diestelberger, Obmann Rainman's Home: *„Mit dem Aufruf zur Beteiligung an der Kampagne „Respect, Acceptance, Inclusion“ von Autism Europe und „Light it up blue, Austria“ zum Welt Autismus Tag wollen wir Öffentlichkeit und Medien mobilisieren und auch direkt oder indirekt Betroffene ermutigen, ein Zeichen zu setzen. Es fehlt noch an so vielem. Wir müssen gemeinsam für die speziellen Anliegen kämpfen.“*

Ganz bewusst wird heuer die Idee der blauen Beleuchtung mit dem Jahresmotto von Autism Europe „Respect, Acceptance, Inclusion“ verknüpft.

Österreich macht blau

Was vor drei Jahren als Initiative von Rainman's Home mit Unterschriftenlisten und dem Versand von Einladungen begonnen hat, entwickelt zunehmend Eigendynamik. Von Jahr zu Jahr gewinnt „Light it up blue, Austria“ in ganz Österreich neue Partner, die für die Anliegen von Menschen mit Autismus am 1. April ‚blau machen‘. Das erklärte Ziel der Aktion ist es, gemeinsam weit über den Welt Autismus Tag hinaus auf die Situation der Betroffenen in unserer Gesellschaft aufmerksam zu machen.

Partner Light it up blue, Austria 2016:

Stadt Wien, Stadt Salzburg, St. Pölten / Niederösterreichische Landesregierung, Österreichische Autistenhilfe, Autistenzentrum Arche Noah, Diakoniewerk, Diakonie de la Tour, Equalizent, Diversity Ball, behindertenarbeit.at, ÖAR, Volkstheater, Theater Akzent, MAK, Barmherzige Brüder / Konventhospital Linz, AOÖ Asperger OÖ, Autistenhilfe OÖ, Diakoniewerk OÖ, Diakoniezentrum Spattstraße, Caritas OÖ, das alte Rathaus Linz, OÖ Kulturquartier, Landestheater Linz, Lentos, Ars Electronica, Schloss Ort/Gmunden, Bezirksvorstehung 1180 Wien, Juwelier Gaggl, Salon Kopfarbeit, Musikhaus Tinter, Beauty & Spa Lounge, Wald & Wiese, SoundLightReflex.Veranstaltungstechnik, Elektro Zanolin, Weinbar Schwirtz, TürkisGlück, natürlich auch Rainman's Home, zahlreiche Privathaushalte im ganzen Land und uvm.

Informationen rund um die Kampagnen „Respect, Acceptance, Inclusion“ und „Light it up blue, Austria“ auf unserer Homepage unter www.rainman.at/NEWS

Info Rainman's Home: Rainman's Home wurde 1991 von Eltern gegründet und ist heute als eine vom FSW anerkannte Trägerorganisation mit zwei Tagesstätten für Menschen mit Autismus und anderen Behinderungen in Wien tätig. Seit 2012 ist Rainman's Home als einziger Vertreter Österreichs Mitglied bei Autism Europe. Unser pädagogisches Konzept genießt internationale Anerkennung.

Rückfragen & Kontakt:

Rainman's Home

Verein zur Integration und Rehabilitation autistischer und anders behinderter Menschen

Obmann: Dr. Anton Diestelberger, Pädagogische Leitung: Dr. Therese Zöttl
Semperstraße 20, A-1180 Wien Tel.: +43/1/478 64 34, Fax: +43/1/478 91 95

E-Mail: rainmans.home@aon.at, Homepage: www.rainman.at

Facebook:

[rainmans.home](https://www.facebook.com/rainmans.home) und [lightitupblue.austria](https://www.facebook.com/lightitupblue.austria)